

GIGABYTE Z390 M GAMING, FENVi FV-T919 und macOS Ventura

Beitrag von „Phantomias“ vom 14. Juli 2023, 20:03

Liebe Helfer,

ich habe auf meinem System 1 (siehe Signatur) macOS Ventura mit OpenCore installiert. Nachdem ich mich einen Tag lang durch die Dokumentation von dortania.github.io gequält habe, funktionierte meine eigens erstellte EFI natürlich nicht. Ich habe die EFI von [MPC561](#) (Jörg) benutzt (siehe [Gigabyte Z390 M Gaming | Geplantes Systemupdate von Mojave | erste Fragen im Vorfeld](#)) und bin sehr dankbar, dass ich damit macOS Ventura erfolgreich installieren konnte.

In meinem System ist eine FENVi FV-T919 Karte an einem PCIe-Steckplatz mit diesem Adapter (<https://www.amazon.de/dp/B07N3B6724/>) verbaut. Das Kabel für Bluetooth habe ich an F_USB2 am Motherboard angeschlossen, die grüne LED der Karte leuchtet. W-LAN und Bluetooth funktionieren allerdings nicht. Ich weiß allerdings nicht, ob W-LAN bei Anschluss per PCIe überhaupt funktioniert.

In der EFI von Jörg sind mehrere KEXTE, die ich in Zusammenhang mit der Karte sehe:

BrcmBluetoothInjector.kext

BrcmFirmwareData.kext

BrcmPatchRAM3.kext

Wenn diese KEXTE entferne, bootet mein System nicht mehr. Hier ([Fenvi FW-T919](#)) wird ein anderer KEXT erwähnt.

Was wäre der nächste Schritt, um die Karte ans Laufen zu bekommen?

Vielen Dank und viele liebe Grüße

Phantomias

Beitrag von „wmb“ vom 15. Juli 2023, 08:43

Die Fenvi läuft bei mir ganz ohne zusätzliche Kexte...

Beitrag von „KMac“ vom 15. Juli 2023, 13:34

[Phantomias](#) erst mal alle Kexte für BT & BRCM raus und config.plist entsprechend ändern. Wichtig BT muss auf intern stehen, also USB-Mapping überprüfen... die Fenvi läuft oob, braucht keine extra Kexte...

Beitrag von „Phantomias“ vom 15. Juli 2023, 15:43

[KMac](#) Vielen herzlichen Dank für deine Antwort. Leider weiß ich weder, inwiefern ich die config.plist ändern müsste noch wie ich das USB-Mapping überprüfe. Finde ich dazu etwas im Wiki? Ich habe gerade auf Anhieb die richtige Stelle nicht gefunden. Bitte verzeih meine Unwissenheit.

Beitrag von „Canyonwalker“ vom 15. Juli 2023, 15:51

Nutze einfach OCAT und lösche dort die Kexte und speichere danach, dann ist die config autom. geändert.

Beitrag von „MPC561“ vom 15. Juli 2023, 22:26

Wie im anderen Thread schon erwähnt. Ich konnte des Z390 M Gaming nur mit den Kexten oben ans laufen bekommen. Hat mich verdammt viel Zeit gekostet bis es lief.

Aber der Hauptpunkt bis zu dem ich auch viele Probleme hatte war in der Tat, das der USB Port auf internal sein muss.

Das USB Portmapping das in meiner EFI dabei ist hat einen der internen Ports als "internal" deklariert. Welchen kann ich jetzt leider nicht eruieren da der Rechner bei meinen Eltern steht.

Ich habe den Verdacht Du nutzt genau den anderen. Also erstmal einfach umstecken auf F_USB1 und booten versuchen, ohne gleich alles rauszuwerfen.

Rauswerfen würde ich nur wenn es dann auch nicht geht.

Beitrag von „Phantomias“ vom 18. Juli 2023, 21:07

[wmb](#), [Canyonwalker](#), [KMac](#), [MPC561](#) Vielen herzlichen Dank für eure Beiträge!

OCAT habe ich installiert. Im zweiten Schritt werde ich KEXTE löschen. Zunächst möchte ich das USB-Portmapping überprüfen. Mit welchem Tool kann ich am besten überprüfen, welcher Port als "internal" deklariert ist?

F_USB1 und F_USB2 habe ich bereits erfolglos getestet.

Vielen Dank und euch einen tollen Abend!

Beitrag von „Nightflyer“ vom 19. Juli 2023, 02:18

Überprüfen kannst du mit Hackintool

<https://github.com/benbaker76/Hackintool/releases/tag/3.9.8>